

## **Aufrichtige Reue, Demut, Kleinheit & Ehrlichkeit Zusammenfassung von Aussagen des Herrn**

### **Auszug aus der Haushaltung Gottes Band 1 Kapitel 1 Vers 4 betreffend Anbetung in Geist und in Wahrheit, offenbart von Jesus durch Jakob Lorber am 15. März 1840**

4. Sag Jenen, die Mich suchen... Ich bin der wahre Überall und Nirgends. Überall bin Ich, wo man Mich liebt und Meine Gebote hält, – nirgends aber, wo man Mich nur anbetet und verehrt. Ist denn die Liebe nicht mehr denn das Gebet, und die Haltung der Gebote nicht mehr denn die Verehrung?! Wahrlich, wahrlich sage Ich dir: Wer Mich liebt, der betet Mich im Geiste an, und wer Meine Gebote hält, der ist's, der Mich in der Wahrheit verehrt! Meine Gebote aber kann niemand halten als nur derjenige, der Mich liebt; der Mich aber liebt, hat kein Gebot mehr als dieses, daß er Mich liebt und Mein lebendiges Wort, welches das wahre, ewige Leben ist.

\*\*\*

### **Auszug aus dem Lebensgeheimnis 'Vater Unser' offenbart von Jesus durch Gottfried Mayerhofer am 11. November 1872**

27. Nur in der redlichen Anerkennung seiner eigenen Ohnmacht liegt die ganze Inbrunst eines Gebetes zu einem Allmächtigen, Der Sich von Menschen Vater nennen lässt, und Der eben diese Menschen zu Seinen Kindern erziehen und heranbilden möchte! –

28. So lange Stolz oder Überschätzung seiner eigenen Kräfte in einem Herzen herrschen, kann kein aufrichtiges Gebet oder Bittgesuch zu Mir gelangen. So wie Ich es einst sagte, so lautet es heute noch, wo es heißt: "Und wenn ihr alles getan habt, was Menschen möglich ist, so seid ihr doch noch immer faule Knechte!"

29. Der Mensch, in welchen Verhältnissen er sich befinden mag, was für Umstände er zu bekämpfen haben wird, stets soll er rechnen, dass das wenigste er, das meiste aber Ich getan habe!

30. So wächst sein Vertrauen zu Mir, so erkämpft er sich seine Ruhe, seinen Frieden, und nur wenn er vor Mir zerknirscht hinfällt und ausrufen muss: "Herr was bin ich, dass Du meiner gedenkest!", wenn er bekennt und erkennt, wie wenig seine Kräfte allein ausreichen, um zu seinem geistigen ewigen Ziele zu kommen, dann erst wird er begreifen, was die Hilfe seines geistigen Vaters wen und wie weit sie verschieden ist von dem, was andere Mitmenschen ihm angedeihen lassen können!

31. Dieses Bekenntnis, dass ohne Ihn, den einzigen wahren und stets sich gleich bleibenden Vater, nichts möglich ist; dieses allein kann dann den Menschen, nachdem er seine Ohnmacht erkannt hat, zu dem Ausruf bewegen, mit welchem dieses Gebet schließt, indem er sagt:

32. Da ich nun begriffen, dass ohne meinen Vater im Himmel ich eine Null bin, so bitte ich Ihn, dass Er mich von allem Bösen fern halte, oder wie es im Gebet heißt: "von allem Übel erlösen möge!" Die Erlösung, oder auch Freisprechung alles Getanen, ob mit oder ohne Willen, muss natürlich geschehen, sonst ist ein Fortschritt nicht möglich, ein Kind des Vaters im Himmel zu werden, nicht ausführbar.

\*\*\*

### **Auszug aus der Predigt 4 des Herrn 'Busspredigt des Johannes' vom 10. Dezember 1871**

9. Dort sprach Johannes: "Wer zwei Röcke hat, der gebe einen weg, wer viel Speise hat, der teile sie mit den Bedürftigen; wer etwas zu verlangen hat, der fordere nicht mehr, als rechtens ist!" All diese Beispiele sagen mit anderen Worten: Seid mildtätig, seid gerecht, wie es euer Vater im Himmel ist! Gebet, damit auch euch gegeben, – vergebet, damit auch euch vergeben wird!

10. Lasst euch nicht betören durch den Schein der Welt mit ihren Gütern! Es naht die Zeit, wo ihr alles zurücklassen müsst und euch nur die Güter bleiben, die ihr im Innern errungen habt, und die weder Pest noch Krieg, weder Bedrängnis noch der Tod rauben kann.

11. Lasst die sich gelehrt Dünkenden mit ihrer Scheinweisheit! Ihre Zeit des Triumphs ist kurz. Folgt Meinem Rat, Meinem Mahnruf, der nicht, wie des Johannes Bußpredigt, euch als Otterngezücht, sondern als Meine Kinder betitelt, die Ich euch einst nach Meinem Ebenbild geschaffen und wieder zu diesem Ebenbild neu gestalten will! Damals war die äußere Gestalt mit der des Geistes eins, heutzutage ist wohl äußerlich noch die Ähnlichkeit der schon längst verschwundenen paradiesischen Schönheit in entfernter Form geblieben, aber die Seele, als Tempel und Sitz Meines Gottesfunkens, ist zum Zerrbild geworden. Dieser Zwiespalt kann nach Meinen Gesetzen nicht geduldet werden, und es muss das Innere zum Äußeren wieder in Harmonie gebracht werden. Wenn ihr auch die äußere Hülle, auf welcher die Leidenschaften ihre Spuren zurückgelassen haben, nicht mehr ändern könnt, so trachtet doch wenigstens aus allen Kräften danach, den inneren Geistmenschen wieder dem Urbild nachzubilden; denn es gibt kein schöneres, größeres und geistigeres Vorbild in der Schöpfung. Es ist jenes Bild, von dem jedes erschaffene Wesen mehr oder weniger als Abdruck gestaltet ist, und von dem ihr, als letzter Ausdruck der ganzen materiellen und geistigen Schöpfung, die Form in euch tragt, jenes Urbild, – das nicht allein euer Schöpfer und Herr, sondern auch euer Vater sein will, der euch mit unerbittlicher Strenge und Willenskraft Gesetze vorschreiben und euch entweder göttlich belohnen oder unerbittlich vernichtend strafen könnte, aber statt Strafe nur Verzeihung und Versöhnung, nur Liebe will.

12. In jener Zeit war ein Vorläufer nötig, der die Menschen auf Meine Ankunft vorbereitete; jetzt bin Ich es selbst, der euch die Friedenshand entgegenstreckt, um euch hilfreich in den Bedrängnissen zu leiten, welche nach und nach über die Menschheit hereinbrechen werden, weil sie zu halsstarrig ist. Verstoßt diese Hand nicht; denn ihr findet keine stärkere, keine kräftigere! Jeder menschliche Arm ist zu kurz, nur der Meine reicht für alle Entfernungen und erreicht den Flehenden selbst weit über jene Räume hinaus, in denen der letzte Stern seine Strahlen verbreitet und das ewige Geisterreich seinen Anfang nimmt. Auch dort noch ist es dieselbe Hand, die den Liebenden an sich zieht und ihn leitet.

13. Hört auf die Stimme, die, wie einst in der Wüste, euch auch jetzt in der Wüste des Welttreibens zuruft: 'Vergesst Den nicht, der über den Sternen Seinen Sitz hat, ihn aber auch ebenso in jedes Menschen Brust haben möchte!' Johannes predigte in der Wüste. Er tat dies absichtlich, weil die Wüste, in der alles vegetative Leben aufgehört hat, den Zuhörern keine Ablenkung gab. Jetzt predige Ich euch in der Wüste des geistigen Lebens, das – infolge des überheblichen Menschenverstandes – leer geworden ist von allem, was das Herz erquickt. So suche Ich, wie Johannes, inmitten des Sand und Steinreichs die geistige Blume der Liebe zu pflanzen, die, vom Erdreich keine Nahrung ziehend, Nahrung nur von oben bekommt. Und jetzt, inmitten des vom Egoismus ausgetrockneten Bodens der spekulativen Verstandeswelt, in der gedankenleeren Wüste des geistig göttlichen Lebens, ergeht wieder der Ruf:

14. 'Wacht auf! Vertieft euch in euer Innerstes, um dort die Quelle der nie versiegenden Freude, des nie endenden Trostes und der nie verwelkenden Liebe – als Grundprinzip alles Geschaffenen und Belebten – zu finden. Erkennt Den wieder, der durch blumenreiche Gärten, durch schattige Wälder und erhabene Berge weit hinauf bis zur letzten Weltensonne immer derselbe ist, der sich nie ändert und – eben weil Er alles erschaffen hat – von Seinen geschaffenen Wesen nur die Erkenntnis fordert, die eine Mutter, ein Vater von ihrem Kinde als erstes Zeichen der Verwandtschaft erwarten, nämlich die Liebe.'

15. Während eure schwachen, weltlichen Herrscher euch durch Gewalt und eine Menge Gesetze zur Achtung zwingen wollen, setze Ich euch frei in die Schöpfung hinaus. Frei könnt ihr wählen zwischen Liebe oder Hass, Leben oder Tod, Licht oder Finsternis. Noch ist es jedem anheimgestellt, zu wählen. Die Zeit kommt stets näher, wo diese Wahl entscheidend getroffen werden muss.

16. Wie einst der Mahnruf vor Meinem ersten Auftreten erscholl, so erschallt jetzt Mein zweiter Ruf, damit ihr nicht schlaftrunken von den Ereignissen überrascht werdet, sondern mit klarem Bewusstsein und ruhigem Herzen den Dingen entgegengehen könnt, die nur für die bestimmt sind, die sich durch sanfte Mittel nicht wecken lassen.

17. Während eure Herzen für die leisen Harmonien der Liebe empfänglich sind, müssen dort die Posaunen ertönen, von denen Mein Liebling, der Apostel Johannes, spricht, wenn die Engel die Zornschaalen über die Häupter der Harthörigen ausgießen werden, die trotz aller Mahnungen Meinen Liebeworten kein Gehör geben.

18. Oft genug habe Ich verkündet: 'Es werden böse Zeiten kommen!' Ich wiederhole es nochmals: Die Zeiten werden böse werden! Trachtet, vor der Zeit gut zu werden, damit ihr in diesem Bewusstsein der guten Tat einen Schild habt gegen alle bitteren Ereignisse. Sie sind nur bitter für jene, die, stets an den Honig des weltlich materiellen Genusslebens gewöhnt, das Bittere nicht als Heil, sondern als Vernichtungsmittel ansehen.

19. Dies ist der Sinn von jener Bußpredigt, für euch und für die jetzt kommenden Zeiten! Wer Ohren hat, der höre! Amen.

\*\*\*

### **Auszug aus des Herrn Botschaft an Clare 'Sei ehrlich und betrachte dich selbst im Spiegel Gottes' vom 18. April 2015**

Jesus begann... "Heute Abend möchte Ich über Ehrlichkeit sprechen. Ehrlichkeit mit euch selbst und mit Anderen. Ihr Alle habt Bereiche, die ein bisschen näher betrachtet werden müssen. Wenn Ich euch nicht lieben würde, würde Ich dies nicht ansprechen, aber da die Zeit sehr kurz ist und es immer noch Bereiche gibt, wo Sünden vorhanden sind, die ihr Mir nicht gestanden habt, bitte Ich euch, geschätzte Braut, schaut noch einmal."

"Dem Überleben zuliebe habt ihr in der Vergangenheit gewisse Dinge vor euch selbst verborgen, weil es zu schmerzlich war, einen Blick darauf zu werfen. Aber ihr müsst vor Mir nichts verbergen, Ich weiss schon über eure Sünden Bescheid, Meine Lieben. Ich möchte mit euch arbeiten und die Last der Schuld anheben tief im Innern, wo ihr Dinge versteckt habt, die zu schmerzlich und beunruhigend sind, um sie zu erwähnen."

"Da gibt es nichts, das Mich davon abhalten kann, euch zu lieben, absolut nichts. Aber unsere Beziehung muss auf Ehrlichkeit aufgebaut sein. Ich kann nicht das perfektionieren, was ihr ablehnt zu sehen. Um euch zu vollenden, müsst ihr willig sein, die Wahrheit über euch selbst zuzugeben. Ihr seid wunderbar jenseits der Vorstellung und da gibt es nichts, was Mich umstimmen wird in jener Hinsicht, aber diese tiefen, dunklen Geheimnisse und die nicht gestandenen Sünden geben einen Duft von Schuld und Schande ab."

"Dies ist auch dafür verantwortlich, dass ihr euch selbst von Mir distanziert. Ihr wisst, dass es Dinge gibt, zu dunkel, um sich damit auseinander zu setzen, aber in Meiner Gegenwart werden alle Dinge sichtbar... darf Ich sagen, dass Ich all diese Dinge gesehen habe, sogar bevor sie geschehen sind? Niemand möchte sich selbst als böse ansehen, also verbergen sie ihre üblen Gedanken und Taten vor sich selbst und machen Entschuldigungen, um sie zuzudecken oder sie erfinden Geschichten."

"Meine Lieben, kommt zu Mir und bittet darum, von diesen Sünden entlastet zu werden. Bittet Mich, sie an die Oberfläche zu bringen, wo Meine Gnade euer Fleisch abtöten kann und ihr werdet niemals wieder belastet sein mit ihnen."

"Zum Beispiel, so Viele machen Entschuldigungen, dass sie keine Zeit haben um zu beten in der Art, wie sie sollten. Lasst uns das untersuchen. Habt ihr Zeit um zu shoppen, um das Abendessen zuzubereiten, eine Show im Fernsehen anzusehen, mit einem Freund zu sprechen für 45 Minuten, zum Coiffeur zu gehen, um die Haare machen zu lassen, einen Ausflug mit Freunden zu unternehmen, auf der Terrasse zu sitzen und die frische Abendluft zu geniessen?"

"Lasst uns das analysieren. Ihr habt Zeit gefunden, um euren Körper zu nähren und die Bedürfnisse eures Leibes zu erfüllen. Ihr habt Zeit gefunden, um zu entspannen und unterhalten zu sein, um euren Emotionen eine Pause zu gönnen, ihr habt Zeit gefunden für einen Freund, um euch über eure Siege und Misserfolge auszutauschen, ihr habt euch Zeit genommen, um gestylt zu sein und gut auszusehen in den Augen der Menschen und ihr habt euch Zeit genommen, um mit Freunden dem Alltagsleben zu entfliehen."

"Was ist die Wahrheit daraus, was ist die Schlussfolgerung, die aus diesem Beispiel gezogen werden kann? Ganz einfach, dass Ich nicht so wichtig bin wie all diese Dinge, das ist die ehrliche Wahrheit, wonach Ich suche. Ihr nehmt euch Zeit für die Dinge, die am Wichtigsten sind für euch in eurem Leben. Ihr nehmt euch Zeit zu arbeiten und Geld zu verdienen, um zu shoppen und Geld auszugeben, euch selbst zu unterhalten, auch, um in die Kirche zu gehen, diese Dinge sind wichtig für euch. Aber eine Beziehung mit Mir?"

\*\*\*

### **Auszug aus des Herrn Botschaft 'Warum Misserfolge euch für Erfolg qualifizieren' vom 19. Mai 2016**

Jesus begann... "Geliebte Familie Gottes, Alle von euch werden davon profitieren, wenn ihr eure Sünden aufrichtig bereut. Reue bewegt die zerklüfteten Felsen aus dem Ort, wo das Fundament der Demut gegossen wird. Wenn ihr euch selbst in einem Misserfolg wiederfindet, ist es das grösste Geschenk, das Ich euch machen kann. Ihr werdet euch eurer Nichtigkeit bewusst und auch Meiner grossen Barmherzigkeit und Liebe zu euch."

“Wenn ihr anfangt, euch selbst zu sehen, wie ihr wirklich seid, giesse Ich Meine Liebe und Gnade über euch, bis ihr nichts weiter seid als ein winziger Fleck, der ein riesiges Bündel Licht trägt. Wie eine Ameise mit einem grossen Zweig, ihr werdet nicht einmal mehr gesehen. Ihr seid verborgen unter der Gnadengabe, welche euch dominiert.”

“Reue ist die herausragende Gabe der Befangenheit... bedeutend, dass ihr erwählt worden seid und angemessen reagiert habt. Viele sind gerufen, Wenige sind erwählt und noch weniger Seelen reagieren darauf. Wenn ihr euch selbst entleert und so klein werdet und unbedeutend in euren eigenen Augen, sogar bis zum Punkt, ein ‘Nachteil’ zu sein für euch selbst und für Andere, dann seid ihr in der Position, wo ihr von Mir für Meine höchsten Berufungen genutzt werden könnt.”

“Um an jenen Ort zu gelangen, werdet ihr viele Male stolpern. Um tatsächlich an diesem Ort zu bleiben ist es nötig, dass ihr weiter stolpert, aber immer wieder aufsteht, da Meine Hand euch aus jener Grube hochhebt. Ich lasse dies zu, denn mehr als jede andere Eigenschaft ausserhalb von Liebe braucht es die Demut, damit all die Gaben fliessen und dass ihr an den Ort hochgehoben werdet, welcher für euch bestimmt war von eurer Geburt an.”

“Obwohl Ich Gott bin, habe Ich nicht daran gedacht, Mich Gott gleichzustellen für den Betrachter oder dass dies erstrebenswert wäre. Ich habe Mich Selbst entleert und die Form eines Dieners angenommen und war sogar gehorsam bis in den Tod an einem berüchtigten Kreuz...” Er bezieht sich hier auf Philipper 2:6.

“Mir konnten die kostbarsten Gaben anvertraut werden, weil Mein Herz nicht stolz war. Ich sah nicht nur den Körper an, sondern die Hilflosigkeit des Menschen in seinem irdischen Zustand. Ich tat dies für euch, Geliebte Kirche. Ich tat dies, um euch zu offenbaren, dass ihr auch solch ein Herz haben müsst, der Kleinste der Kleinsten zu sein in Meinem Haus.”

“Doch so Viele kämpfen dafür, überlegen zu sein. Mehr Wissen, mehr Macht und mehr von Allem zu haben, um ihre Position zu sichern. Wisst ihr nicht, dass dies die Falle der Tyrannei ist? Ja, wenn ihr der Beste seid und am Meisten habt, müsst ihr kämpfen, um jenen Zustand zu halten. Ihr verliert aus den Augen, wer ihr wirklich seid, warum ihr hier seid und wozu Ich euch erschaffen hatte. Euer Standard wird der Gleiche wie der Standard der Gesellschaft und ihr verliert eure Identität der kostbaren Person, wie Ich sie erschaffen hatte. An diesem Ort kämpft ihr laufend, um euren Lebensstandard zu erhalten und das Leben wird zu einer Kriegszone für euch – nicht zur Bekundung eurer Arbeit durch Mich, mit Mir und für Mich, damit Ich durch euch scheine.”

“Ich sage euch dies, Meine Lieben, weil Ich nicht möchte, dass ihr Angst habt, eurem realen Selbst zu begegnen. Es ist unbedingt nötig für euch, bevor ich euch mit Meinen Gaben vertrauen kann. Habt keine Angst, euch wie ein Löwe zu fühlen und einen flüchtigen Blick von euch selbst im Spiegel zu erhaschen und zu sehen, dass ihr bloss ein kleines Kätzchen seid. Da gibt es nichts Beschämendes daran, klein zu sein. Klein ist wunderschön. Alle, die im Himmel gross wurden, waren auf der Erde ganz klein.”

“Moses tat mächtige Dinge, doch in seinen eigenen Augen war er so klein und gering, dass er Angst hatte, für sich selbst zu sprechen. Den Einbruch, welchen er erlebte, als er das Haus des Pharao's verliess, die 40 Jahre, in welchen er Schafe hütete, völlig unbekannt, draussen in der Wildnis – Alles davon bereitete ihn darauf vor, Mir in dem brennenden Busch zu begegnen und sehr klein zu bleiben in seinen eigenen Augen, damit er die Salbung tragen und Meine Leute befreien konnte.”

“Der schnellste Weg, grosse Dinge zu erreichen, ist mit einem komplett aufrichtigen Herzen zu handeln. Brecht vor Mir zusammen und sagt... ‘Herr, ich bin zu klein, ich kann das nicht tun.’ Dann verlasst euch auf Mich, das auszuführen, was immer es ist. Einem solch Kleinen eile Ich zu Hilfe. Ja, ihr seid Kleine, wenn ihr jenen Ort mit eurem ganzen Herzen umarmt.”

“Und im Kontrast dazu ist der schnellste Weg, mit Allem zu scheitern, wenn ihr es selbst tun wollt. Selbst wenn ihr Erfolg habt in den Augen der Anderen, ihr versagt vor Mir und der grossen Wolke, weil es mit der falschen Herzenseinstellung getan wurde. Dann erlaube Ich dem Feind, euch zu sieben beim nächsten Vorhaben und beim Nächsten und beim Nächsten, bis die Selbständigkeit völlig aus eurem Charakter verschwunden ist.”

“Wie gegensätzlich zur Welt ist das? Anstatt immer wieder eure Kompetenz zu beweisen und euch so qualifizieren für Meine Arbeit, müsst ihr immer wieder versagen, damit die Bewerbung genehmigt wird. Ich werde keinen in Meinen Dienst nehmen, der nicht gedemütigt worden ist durch verschiedene Misserfolge in der Vergangenheit.”

“Der Mensch, der versagt hat, kennt seine Grenzen. Der Mensch, der versagt hat, sieht Andere besser an als sich selbst. Der Mensch, der versagt hat, hat Nächstenliebe und Mitgefühl mit Jenen, die kämpfen, wie er es tut. Der Mensch, der versagt hat, kommt zu Mir auf seinen Knien und übergibt es Mir und sagt... ‘Ich kann dies nicht tun Herr, ich habe es versucht, aber ich kann Dir nicht dienen, wie ich sollte. Ich habe versagt.’”

“Dies ist Jener, den Ich umarme und auf seine Füsse hebe und sage... ‘Komm, lass uns rechten und zusammen arbeiten. Ich werde es durch dich tun. Jetzt, da du die Wahrheit über dich selbst herausgefunden hast, kann Ich den Taten deiner Hände Erfolg zukommen lassen.’”

“Jedes grosse Gefäss, das Mir jemals gedient hat, hat ein tiefes Verständnis von seiner absoluten Nichtigkeit. Ohne diese Eigenschaft hätte Ich ihn oder sie niemals nutzen können. Er oder sie könnte selbstsicher aussehen für euch, aber Ich sehe es auf seinen Knien, seine Schwächen gestehend. Ich sehe, was ihr nicht seht. Im Herzen ist es bloss ein Kätzchen, während es Anderen erscheinen mag wie ein Löwe.”

\*\*\*

### **Auszug aus des Herrn Botschaft an Clare 'Trickst den Feind aus & Bewahrt eure Seele' vom 23. Juni 2016**

Jesus sagt... “Satan startet mit kleinen Betrugereien, kleinen Unaufrichtigkeiten und geht dann über zu immer Grösseren. Wenn ihr dem ersten kleinen Verrat nachgebt, wird er euch zum Nächsten führen und zum Nächsten, bis ihr völlig verdreht und verformt seid. Das ist der Grund, warum Dämonen so hässlich sind. Ihre Erscheinung im Geist widerspiegelt die Hässlichkeit ihrer Taten. Nachdem sie Jahrhunderte Böses getan haben, sind sie nun abscheulich entstellt. Wenn ihr auf Andere reagiert, anstatt ihnen zu vergeben, werdet ihr auch verformt. Dies ist, warum Ich am Kreuz starb... Damit alle Verformungen geheilt und vergeben werden könnten, wenn die Seele sich einmal entschieden hat, zu Mir zu kommen und Busse zu tun.”

“Wenn ihr den bösen Impulsen nachgebt, wenn sie klein sind, werdet ihr schwächer werden und bei der nächsten Gelegenheit ist es einfacher, das zu rechtfertigen, was falsch ist. Wenn ihr den bösen Anregungen am Anfang widersteht, werdet ihr stärker.”

“Die Entscheidung liegt komplett bei euch... Entweder an Schönheit und Heiligkeit zuzunehmen oder zusammenschrumpfen in Hässlichkeit und Böses. Ich warne euch in eurem Gewissen, etwas nicht zu tun, weil Ich weiss, wie es euch, genauso wie Andere, beeinträchtigen wird. Und Mein Herzenswunsch für euch ist, heilig zu sein. Wenn ihr euch mit Bösem verbindet, schliesst ihr euch mit den Dämonen zusammen und sie machen weiter, euch in Böses zu verwickeln, bis ihr über den Punkt hinaus seid, Busse zu tun und umzukehren und dann seid ihr bestimmt für die Hölle.”

“Ihr widersprecht und sagt Mir... ‘Oh, nein! Ich niemals. Ich gehe nicht in die Hölle – Ich bin schliesslich eine gute Person.’ Ihr mögt gut gewesen sein an einem gewissen Punkt... Obschon gut keine Garantie ist, erlöst zu sein. Aber als ihr angefangen habt, Kompromisse mit der Wahrheit einzugehen und gegen euer Gewissen zu handeln, durch welches Ich euch berate, da habt ihr euch weggedreht und angefangen, euch abwärts zu bewegen.”

“Es kommt nicht drauf an, wie viele Male ihr von Anderen verletzt worden seid. Wenn ihr zurückschlägt, werdet ihr wie sie und ihr verliert euer Licht. Salz, das seinen Geschmack verloren hat, ist zu nichts mehr nütze, ausser auf den Boden geworfen zu werden, um darauf herum zu stampfen. Ihr habt euren Platz in Meinem Königreich verloren, wenn ihr das Böse wählt. Es fängt sehr klein an... ein kleiner Kompromiss hier, ein Kleiner dort. Die Seele wird hart und schreckt nicht zurück beim Gedanken an Böses, sondern umarmt es – zuerst widerwillig und dann eifrig.”

“Da mag es Skrupel geben am Anfang, aber während ihr Böses dem Guten vorzieht, werden die Skrupel schwächer und schwächer und euer Warnsystem wird ausgeschaltet. Dann rechtfertigt ihr den bösen Pfad immer mehr und euer Herz wird hart.”

“Ich erschuf euch in Schönheit und Unschuld, aber ihr könnt das verlieren, aufgrund eurer Entscheidungen mit eurem freien Willen. Ich kann es euch wieder herstellen, wenn ihr ein echtes und aufrichtiges Geständnis der bösen Taten ablegt, begleitet von tiefer Reue. Wenn ihr aber den Punkt überschritten habt, heilig sein zu wollen vor Mir, dann seid ihr unterwegs zu grossen Sorgen und Enttäuschungen. Ich werde Mich für kein Gefäss entscheiden, das ehrvoll war, sich jetzt aber entschieden hat, seine Sünden zu verbergen und weiter zu machen.”

Und Er brachte mir Hesekiel 33:17-20 in den Sinn – Die Nachricht des Wächters...

“Die Kinder eures Volkes haben gesagt, dass der Weg des Herrn nicht gerecht sei, aber es ist ihr eigener Weg, der nicht gerecht ist. Wenn der Gerechte sich von seiner Gerechtigkeit abwendet und ungerecht handelt, dann soll er aufgrund dessen sterben. Wenn aber der Böse sich von seiner Boshaftigkeit abwendet und gerecht handelt, so soll er deswegen leben...”

(Clare) Nachdem ich das gelesen hatte, sagte ich zu dem Herrn... ‘Wenn du mich mit dieser Schriftstelle rügst, zittere ich.’

“Nun, das solltest du. Ich warne euch, ihr habt euch auf den Weg der Zerstörung begeben und deshalb sollt ihr umdrehen, bevor es zu spät ist. Erachtet diese Ermahnungen nicht als Strafe, Meine Schätze – bitte tut das nicht.”

“Nehmt sie lieber als Instruktion dass, wenn sie befolgt werden, sie euch ins Leben führen werden und in ein überfließendes Leben. Jedes von euch hat viel zu verlieren, wenn ihr den richtigen Weg verlässt.”

“Dies sind die letzten Momente der Endzeit und da gibt es keine Zeit mehr, mit Kompromissen und Sünde zu spielen. In jedem Augenblick könnte euer Leben enden. Dann werdet ihr entweder rein oder schmutzig vor Mir stehen. Ich halte euer Leben in Meiner Hand. Ich erhalte euer Leben mit Meiner Liebe und Ich würde lieber sehen, wie euer Leben endet, als euch zuzusehen, wie ihr den Pfad der Ungerechtigkeit entlang geht und eure Seele verliert.”

“Es ist ein Ding, eure Berufung zu verlieren und ein ziemlich Anderes, eure Seele zu verlieren. Wenn Ich sehe, dass ihr euer Herz und euer Gewissen verkrustet habt, könnte Ich euch sehr wohl nehmen, um dadurch eure Seelen zu bewahren.”

“Jetzt sind wir dem Ende zu nahe, für weitere Täuschung und Unehrllichkeit, besonders gegenüber euch selbst. Erkennt die Gebrechlichkeit eurer Seelen und stärkt, was bleibt. Die Versuchungen in diesen Zeiten sind jenseits von Allem, wessen ihr jemals gegenüber gestanden seid in eurem Leben.”

\*\*\*

### **Auszug aus des Herrn Botschaft an Clare 'Ein begriffsstutziger Geist' vom 5. August 2016**

Jesus sagt... “Habt keine Angst davor, falsch zu liegen. Wenn ihr diese Angst habt, werdet ihr sicher von Satan manipuliert werden. Wenn ihr euch nicht darum kümmert – richtig oder falsch zu liegen – sondern nur um die Wahrheit, dann werden die Dämonen weder Einfluss noch irgendwelche Druckmittel haben auf euch.”

“Sehr oft lasse Ich Fehler zu, weil Ich die Seele zu einem Durchbruch auf eine höhere Stufe der Erkenntnis führe. Dies gilt immer... Demut kommt vor der Beförderung.”

“Meine Lieben, da gibt es nichts Falsches daran, sich zu irren, aber die Augen vor der Wahrheit zu verschliessen ist komplett falsch.”

“Wenn eine Seele zur Überzeugung gelangt, selbst recht zu haben, dann tritt ein begriffsstutziger Geist ein. Ein begriffsstutziger Geist baut Wände, welche sie blind macht gegenüber der Wahrheit. Wann immer Wissen sie bedroht, schafft sie in ihrem Denken einen toten Winkel. Wenn das über Jahre anhält, dann wird die Welt jener Person immer enger und limitierter.”

“Bitte bewertet die Wahrheit immer höher, als recht haben zu müssen, dann wird euch das nicht passieren.”

“Ich führe Meine Gefässe über ganz viele Wege des Brechens und Umgestaltens, sie sind zahlreicher, als ihr zählen könnt. Wenn ihr anfängt, Mir zu dienen, habe Ich Pläne, welche Ich automatisch in Gang setze, damit ihr von Herrlichkeit zu Herrlichkeit gehen könnt. Seid nicht stur oder nachlässig, Meine Lieben. Alles dient zu eurem Besten und zum Besten für Meinen Leib.”

An jenem Punkt kam mir das Bauen eines Hochhauses in den Sinn. Das Fundament reicht viele Meter hinunter, um das Gebäude oben zu stabilisieren. Nun, je wichtiger der Dienst, um so länger und tiefergehender die Vorbereitung. Zumindest war das meine Beobachtung.

Er fuhr weiter... "Ich reinige Meine Gefäße zu dieser Stunde, seid also nicht überrascht, wenn ihr ein paar tote Winkel entdeckt in eurem Leben. Besser jetzt als später. Woran ihr jetzt arbeitet, wird euch nicht mehr länger hindern, vorwärts zu gehen. Wenn ihr ablehnt, daran zu arbeiten, wird es euch zurückhalten – genau wie die Israeliten zurückgehalten wurden, als sie während 40 Jahren um den Berg wanderten."

"Seelen, die in dieses Lebensmuster hineinfallen, werden sich selbst erst kennenlernen, wenn Ich sie in den Himmel nehme. Dann wird alles ganz deutlich erkannt werden. Für Einige ist es ein schmerzlicher Schock und für Andere eine glückliche Überraschung. Wenn ihr Mich kennt, Mich wirklich kennt auf dieser Erde, werdet ihr euch auch selbst kennen, weil Ich euch alles beibringe über euch selbst, während ihr Mir mit eurem ganzen Herzen folgt."

"Habt also keine Angst davor, falsch zu liegen. Seid aber immer besorgt darüber, die Wahrheit zu übersehen oder zu verpassen. Bleibt treu Mir gegenüber und treu gegenüber der Wahrheit und ihr habt nichts, worüber ihr euch schämen müsstet zu jener Stunde."

\*\*\*

### **Auszug aus des Herrn Botschaft an Clare 'Bringe Mir deine Demut' vom 11. September 2016**

Jesus sagt... "Wer denkt ihr, ist reicher... Die Königin in all ihrer Pracht? Oder das kleine Aschenputtel (Cinderella), welches aus der Asche um Barmherzigkeit ruft? Eure extreme Armut an Tugend qualifiziert euch für Meine liebevollste Zuneigung und für die Anhebung in die angemessene Statur Meiner Braut, weil Ich weiss, dass ihr es nicht voraussetzen werdet."

"Dies ist, worüber Ich wirklich mit all Meinen Herzbewohnern diskutieren möchte. Im Übrigen, wisst ihr, was ein Herzbewohner ist, es ist Eines, dessen Freude es ist, in Meinem Herzen zu leben und zu atmen, Meine Gedanken, Gefühle und Wünsche einfangend. Das ist alles, was es ist."

"Ich habe Mich in den letzten beiden Jahren sehr bemüht, um es deutlich zu machen, dass Ich Kleinheit liebe. Ich liebe Verborgenheit. Ich liebe Jene, die sich nach Meiner Gesellschaft sehnen und sie jeder Anderen in dieser Welt vorziehen. Ich liebe die Lumpenfrau, die armen und bescheidenen Handwerker, den Zimmermann, den Strassenputzer, den Hirten... Was kann Ich noch sagen, um euch zu überzeugen?"

"Ihr könnt Meine Zuneigung nicht verdienen. Es ist, Wer Ich Bin. Und Ich blicke auf Jedes von euch mit der grössten Zärtlichkeit. Ich habe besondere Freude an jenen Seelen, die klein sind in ihren eigenen Augen. Lebte Ich euch nicht jenes Beispiel vor? Ich hätte direkt vor ihren eigenen Augen auferstehen können. Ich hätte sogar Legionen über Legionen von Engeln rufen können, Mich zu begleiten, während Ich Mich Selbst von dem Kreuz befreit hätte in aller Herrlichkeit."

"Aber nein, Ich wählte stattdessen, einen entwürdigenden Tod zu sterben zwischen zwei Dieben, heruntergenommen zu werden von blossen Männern, gebadet, gesalbt und in ein Grab gelegt. Oh die herzzereissende Endgültigkeit, die sie fühlten, als der Stein an seine Stelle gerollt worden war!"

"Der dunkelste Augenblick in der Geschichte der Erde, als die ganze Hoffnung der Menschheit gegangen war, ausgelöscht, versiegelt in einer düsteren Grabstätte hinter einem kalten Stein. Nichts Bemerkenswerthes, nur ein kalter und karger Stein, das Licht der Welt auslöschend."

"Jene, die keinen Glauben hatten, verstanden nicht, dass Ich wieder auferstehen würde. Vielmehr fielen sie in Verzweiflung, dass ihre Hoffnung in den Messias vergeblich war, dass wenn wirklich einmal Jemand der Messias sein würde, dass Ich es war. Aber jetzt war Ich 'tot' und was blieb übrig? Der Schock, die Bestürzung, die Verwirrung, die Qual und die Hoffnungslosigkeit."

"Seht ihr also, diese Menschen waren nicht anders als du, Clare, oder irgend ein anderer Herzbewohner. Sie Alle hatten ihre Zweifel, Ängste und Verwirrungen, die ihnen von lügenden Dämonen vorgeschlagen wurden. Sie Alle haben versagt, ganz zu vertrauen, komplett treu zu sein, eine Vollkommenheit, wie Ich sie lebte. Doch immer noch klammerten sie sich an die Hoffnung, dass das, was Ich ihnen gesagt habe, wahr sein könnte, so ungläubhaft es auch war."

"Ich suche nicht Jene, die aus ihrer eigenen Sicht qualifiziert sind. Ich suche nach Jenen, die wissen, dass sie nichts sind und Ich werde sie mit Meiner Herrlichkeit krönen. Jene von euch, die daran zweifeln, dass sie geeignet sind für

Mich, hört auf damit. Hört auf zu versuchen, euch zu qualifizieren, hört auf damit, darauf zu warten, würdig zu sein, hört auf zu versuchen, etwas zu erreichen, das passend ist für den König. Reisst nur eure Herzen auf mit grosser Armut in eurem Wesen. Dies ist der Moment, wo Meine Herrlichkeit in eure Herzen stürmt und euch heilt und euch anhebt in die angemessene Statur Meiner bald angetrauten Braut."

"Oh wie grandios eure Armut und euer Mangel ist! Seht ihr nicht, wie perfekt eure Kleinheit ist für Mich? Könnt ihr die Ehre und Anerkennung für irgendetwas annehmen? Fehlen euch weltliche Qualifikationen? Das ist viel besser! Jene, die gross waren und sind in den Augen der Welt brauchen mehr Zeit, bis sie realisieren, wie bemitleidenswert sie vor Mir sind, aber nichtsdestotrotz ist ihr Wert für Mich nicht geringer, kein bisschen."

"Seht ihr nicht? Eure Substanz, wer ihr seid, euer Geist, ging von Mir aus. Ja, ihr wurdet in Meinem Ebenbild erschaffen... Geist, Seele und Leib. Nicht nur in der physischen Erscheinung, sondern in den Einzelteilen, Jeder drückt eine andere Seite eurer Natur aus. Wie entzückend Mein Wohnort doch ist! Nicht die Höfe von aufwendigen Palästen, sondern das Herz, welches alles, das von Wichtigkeit war, verlassen hat, um nur Mich zu umarmen."

"Ja, eure Herzen müssen gereinigt werden von der Welt... Ihre Werte, ihre allgegenwärtigen Meinungen, ihre Verachtungen und Verurteilungen – welche euch so in der Zange halten bei allem was ihr tut. Alles davon muss entleert werden, dann können wir anfangen, an der Demut zu arbeiten. Demut zu erreichen ist eine sehr anstrengende Reise! Wie trügerisch und beängstigend diese Arbeit ist, jene Fassade des Selbstwertes von euren Seelen zu entfernen. Es scheint, als ob es ewig dauert, bis ihr euch selbst seht, wie ihr in Meinem Spiegel aussieht. Wie gefährlich es für euch ist, euch selbst als nichts zu sehen, unterwegs in die Vergessenheit, aber errettet durch die Gnade. Wie schwierig es ist zu verstehen, dass in der Welt alles verkehrt ist, in die falsche Richtung läuft und sogar von innen nach aussen, während sie den Seelen Irrtümer beibringen und dies von frühester Kindheit an."

"Diese komplizierte innere Struktur zu entfernen und sie mit eurem unendlichen Wert zu ersetzen, den ihr für Mich darstellt, braucht viele Jahre, um heran zu reifen und Mich wirklich kennen zu lernen. Meine Lieben, eure sicherste Haltung ist Jene eines kleinen Kindes, welches dabei ist, eine Schnellstrasse zur Stosszeit zu überqueren. Eure einzige Zuflucht... "Vater, hilf mir." Wisst ihr, wie Mich jene Haltung erfreut?"

"Die scheebedeckten Gipfel sind umwerfend anzusehen, aber wenn der Schnee schmilzt, fliesst das Wasser abwärts bis es an den tiefsten Orten zur Ruhe kommt und viel Frucht produziert. Und dann sind die erhabenen Höhen karg, aber die tiefen Täler sind fruchtbar. Und deshalb, je demütiger ihr seid, um so fruchtbarer werdet ihr werden."

"Ich sage euch dies, weil Viele von euch Vorbehalte haben, wie Ich euch nutzen kann. Was Ich euch jetzt sage ist, dass je wertloser ihr seid aus eurer eigenen Sicht und ihr wirklich glaubt, dass ihr die Geringsten von Allen seid, um so kostbarer ist das Geschenk von euch selbst an Mich. Keiner wird euch als den Urheber eurer Taten sehen, sondern sie werden klar sehen, dass Ich es bin."

\*\*\*

### **Auszug aus des Herrn Botschaft an Clare 'Mein Volk muss die alten Wege loslassen' vom 12. Januar 2017**

Jesus begann... "Manchmal müssen diese Lektionen in Demut tief eindringen und noch tiefer. Niemand wird das Ausmass der eigenen Sünden kennen bis zum Himmel, jener schicksalshafte Augenblick, wenn alles enthüllt ist. Doch die gestandenen Sünden werden dort nicht gefunden werden. Es sind die ungestandenen und unbereuten Sünden, die auftauchen werden, um euch zu verurteilen. Ist es nicht besser, jetzt überführt zu werden, Liebste, als dann?"

"Wie Ich es hasse, dich so leiden zu sehen, doch es ist nötig zur Reinigung. Das Feuer des Läuterer's, der das Gold schmilzt, welches in Gefässe geformt werden soll für den Tisch des Königs."

"Nun, du musst dich wirklich mit diesen Dingen auseinander setzen und sie öffentlich teilen, damit Ich sogar die elendesten und jämmerlichsten Fälle heilen kann, welchen du ziemlich nahekommst. Du weisst sehr wohl, dass das, was Ich sage, wahr ist, denn hätte Ich die Gnaden, die dir gegeben wurden, dem schlimmsten Sünder geschenkt, wäre er mittlerweile ein Heiliger. Doch du kämpfst immer noch. Warum ist das so? Ist es nicht, weil du dich selbst noch nicht ganz aufgegeben hast? Ist es nicht so, dass dein Fleisch sich stur an den alten Wegen festhält? Egal, du bist in guter Gesellschaft und das ist, warum Ich dich nutze."



“Doch je mehr du Andere liebst, um so mehr Barmherzigkeit wird dich reinigen und beschützen. Werde niemals unachtsam in Sachen Liebe, niemals. Wenn dies geschieht, schwingt eine riesige Türe auf und herein kommen die Teufel, die dich quälen mit jenen Dingen, die du am Meisten hasst an dir selbst und gegen die du kämpfst. Weil du geliebt, vergeben und hinausgerufen hast, eile Ich herbei, um dich zu umarmen, wenn du komplett zugedeckt bist mit dem Schlamm, welcher abgewaschen wird, wenn Ich dich in Meinen Armen halte.”

“Clare, lass diese Traurigkeit über deine Sünden dich nicht überwältigen. Dein Dienst ist so wichtig für Mich, weil Andere sehen müssen, wie zerbrechlich und verdorben du sein kannst. Wie anfällig du bist für Ablenkungen und für Nachsicht mit dir selbst. All diese Fehler sind normal für die Menschheit, doch Meine Christen setzen eine sauber glänzende Fassade auf und verbergen alles hinter jener akzeptablen Fassade.”

“Das ist nicht, was Ich will, Meine Leute. Sagte Ich nicht... ‘Gesteht Einander eure Sünden?’ Doch ihr haltet so viel verborgen, ihr verdeckt so viel mit einer äusseren Schicht der Frömmigkeit. Warum seid ihr nicht einfach echt mit euren Brüdern und Schwestern? Warum erlaubt ihr ihnen nicht, dieses unakzeptable Innere zu sehen? Wisst ihr nicht, dass sie kämpfen, um ihre Fassaden aufrecht zu halten bei euch? Sie leiden unter dieser Krankheit, genau wie ihr es tut. Wenn ihr aber gesteht, heile Ich euch. Wenn ihr mit Anderen eure Schwächen teilt, laufe Ich, um euch wieder einzusetzen.”

“Das ist Meine ganze Absicht... Die Sünder vor sich selbst zu retten und sie zuzubereiten für den Himmel. Es kann sein, dass wir euch auf Erden nicht vervollkommen können, wenn Ich euch aber zum Punkt der Reue bringen kann für euer Fehlverhalten, dann sind wir gut unterwegs. Der Rest wird euch im Himmel erwarten.”

“Ich sage diese Dinge nicht, um euch zu entmutigen, Meine Leute, vielmehr, um euch zu ermutigen. Ist es nicht aufwendig und mühsam, laufend eine blitzsaubere Fassade zu präsentieren? Entmutigt euch der Teufel nicht, indem er euch beschuldigt, ein Heuchler zu sein, weil ihr genauso schuldig seid wie Andere? Ich versuche, euch aus jenem selbstgerechten Kreislauf zu befreien, der euch gebunden hat, damit Andere euch lieben und akzeptieren.”

“Äusserlich werden die Menschen euch akzeptieren und ehren, aber innerlich sind sie neidisch, weil sie nicht so heilig sind, wie ihr zu sein scheint. Stört euch das nicht, Meine Schätze? Es sollte euch sehr stören. Kommt herunter von eurem hohen Ross und lasst die Menschen den Dreck unter euren Fingernägeln sehen. Nicht, damit sie euch Weniger schätzen, sondern um sie zu befreien, dass sie nicht schlimmer dran sind als ihr. Schaut, wenn ihr so transparent lebt, sät ihr Hoffnung in das Leben der Menschen.”

“Der Ankläger der Brüder schläft nie. 24/7 arbeitet er und sendet seine Dämonen hinaus, um die Hoffnung der Menschen zu schmälern und zu zerstören. Ich möchte, dass ihr Licht hinausbringt in die Welt. Nicht, indem ihr all euren Schmutz offenbart, sondern indem ihr euch selbst eingesteht, wer ihr wirklich seid vor den Menschen. Dass ihr nicht besser seid, dass es Mich den gleichen Preis kostete, euch zu erlösen, wie es Mich kostete, den kleinsten Bettler auf der Strasse zu erlösen. Wenn ihr an diesem Ort steht und euch selbst so seht, werdet ihr Mich klar sehen. Eure Vision wird kristallklar werden und euer Leben wird anfangen, sich zu verändern, weil ihr euch mehr anstrengt, Mich zu lieben, als euch selbst zu lieben und jenes selbst-gerechte Bild zu präsentieren.”

“Ich züchtige euch nicht. Ich bitte euch, noch einmal zu betrachten, wer ihr vor den Menschen und vor Gott seid. Dies ist, wie die armen und gebrochenen Mich entdecken werden. Eure Kleinheit, wie die Hand eines kleinen Kindes, die hinausreicht, während es sagt... ‘Schau, der Meister ruft dich. Hab keine Angst, Er kam, um uns zu retten. Wir sind Seine Kleinen und Er ist so ungemein sanft, liebevoll und vergebend. Verzweifle nicht wegen deinen Sünden. Nimm meine Hand, lass uns zu den Quellen der Liebe, der Heilung und dem ewigen Leben gehen, hab keine Angst, Er erwartet dich.’”

(Clare) Herr, wie tun wir das so ganz konkret?

“Clare, wenn du vor Mir stehst und dir eingestehst, wer du bist, dann wirst du vor den Menschen stehen und ihnen offenbaren, wer Ich bin. Es ist so einfach, ein kleines Kind kann dies tun. Es sind die Erwachsenen die Mich hindern, weil sie ihr Leben damit verbracht haben, Anderen ihren Wert zu beweisen.”

“Dies wird nicht mit Worten allein erreicht. Ihr könnt nicht einfach sagen... ‘Gott hat alles getan.’ Oder ‘Er ist Derjenige, der es getan hat, nicht ich.’ Dies ist eine innere Haltung, angefertigt durch gezielte Begegnungen mit euch selbst, die Ich zu den kritischsten Zeiten zulasse. Diese Begegnungen, obwohl sie sehr demütigend sind, verwandeln eine Seele auf eine solche Weise, dass Meine Güte von ihr ausstrahlt. Sie ist aus ihrem Innern verschwunden und Ich leuchte von dort hinaus.”

“Sie hat aufgegeben, sich selbst zu beweisen und zu verteidigen und sie hat alle Fassaden aufgegeben. Jetzt steht sie vor Mir und vor den Menschen mit sauberen Kleidern, gewaschen in Meinem Blut. Worte sind nicht nötig oder überzeugend, wenn sie alles Mir zuschreibt, ausser es wird begleitet von jener sehr realen und echten Überzeugung.”

“Männer und Frauen sind sehr empfindsam – jenseits dessen, was ihr versteht – sie haben ein Gespür für eine Seele und Mein Geist bezeugt es... ‘Diese Seele hat den Meister getroffen. Sie war auf dem Töpferrad. Sie wurde zu feinem Staub zermahlen und dann ist sie in den Wassern des neuen Lebens wieder auferstanden. Diese Seele kennt Ihn.’”

“Warum habe Ich also dieses Thema aufgegriffen? Weil ihr Meine Leute die alten Wege loslassen müsst, die alten Masken und Vertuschungen, die ihr all diese Jahre genutzt habt. Jetzt steht ihr vor Mir. Ihr seid Meine Liebes-Botschafter für die Menschheit und ihr müsst durch eure Echtheit und Demut widerspiegeln, dass ihr in Meiner Gegenwart gewesen seid. Dass ihr den Weg zu Meinen Kammern kennt und dass Alle, die dorthin kommen, bedingungslose Liebe, Heilung und Reinigung erwartet.”

“Habt keine Angst, Meine Leute, habt keine Angst, Andere zu Mir zu führen, indem ihr das seid, was ihr wirklich seid vor Mir. Tut dies und sie werden angerannt kommen. Sie werden etwas Anderes sehen in euch, etwas Echtes, Etwas, das nicht von dieser Welt ist, ihr habt Gold gefördert und ihr wart im Feuer des Läuterers. Ihr kennt Ihn. Wenn ihr treu seid, dies so zu tun, werden sie herbeieilen, um Mich kennenzulernen.”

\*\*\*

#### **Auszug aus des Herrn Botschaft an Clare 'Gegenmittel für Eifersucht & Meine kleinen Teetassen' vom 16. Januar 2017**

Jesus sagt... "Alles hängt von der Liebe ab. Jene Liebe zu Mir, die ihr nicht selbst erzeugen könnt. Ich muss euch übernatürlich mit dieser Gnade ausstatten, Mich zu lieben. Aber Jene, denen viel vergeben wurde, Jene lieben auch viel. Ihr schätzt es, von der Verdorbenheit errettet worden zu sein, von welcher Ich euch gerettet habe. Ihr bekommt regelmässig Lektionen von Mir, wenn ihr euch falsch verhaltet oder etwas Falsches tut. Und aus diesem Grund ist eure Liebe tief und gross, obwohl ihr euch nicht damit identifiziert, bis es wirklich darauf ankommt und dann bringt sie euch auf eure Knie in demütiger Reue."

"Wie Ich Mir wünsche, Meine Kinder, dass ihr Alle an diesem Ort der Kleinheit bleiben würdet, wo so wenig verloren werden kann. Doch Viele von euch streben danach, erhöht und erhaben zu sein. Darf Ich sagen, dass dies ein gefährlicher Gemütszustand ist? Es ist diese Kleinheit, die Mich am Meisten freut. Und es ist eine Wahrheit, dass die Teetasse Meine Lippen berührt, während das Fass draussen wartet und das Wasser sammelt."

"Oh Meine Kinder, die Welt ist ein solcher Gegensatz zum Himmel. Im Himmel sind Alle klein und die höchsten Positionen werden von den Demütigsten belegt. Dies ist, warum Ich meine Knie beugte, um die Füsse Meiner Jünger zu waschen. Der Grösste unter euch wird der Diener von Allen sein. Nicht dass ihr Grösse anstreben und es auf euch selbst nehmen sollt, Allen zu dienen. Nein, Ich bitte euch, echt zu sein, seid, wer ihr wirklich seid. Ihr solltet lieber nach Kleinheit streben, kleiner und kleiner, damit ihr nichts habt, was so wertvoll ist, dass es gestohlen wird. Dies ist die sicherste geistige Haltung, so klein zu sein, dass sogar die Dämonen euch meiden, weil ihr so wenig wert seid."

"Nicht nur das, sondern auch Meine Engel eilen herbei, um die Kleinen zu beschützen. Sich danach zu sehnen, ein Kleines zu sein, ist eine würdige Zielsetzung, da ist nur Platz für Mich. Eines, das so zufrieden ist in dieser Kleinheit, dass Eifersucht nicht Fuss fassen kann. Ihr werdet eifersüchtig auf Eines, das grösser ist als ihr. Wenn ihr euch aber sehnt, immer kleiner und weniger zu sein, dann hat Eifersucht keine Chance bei euch und ihr seid frei, Mich in vollen Zügen zu geniessen."

"Ja, Meine kleinen Teetassen, bleibt klein. Es ist Mir eine Freude, euch an Meine Lippen zu heben."

\*\*\*

#### **Auszug aus des Herrn Botschaft an Clare 'Warnung betreffend falscher Demut' vom 21. Januar 2017**

Jesus sagt... "Meine kostbaren Instrumente, das Geheimnis eures Erfolges liegt nicht im Ehrgeiz, indem ihr herumstresst oder drängt, sondern darin, in Meiner Fähigkeit zu ruhen, es durch euch auszuführen. Euer grösster Fehler ist, wenn ihr

dem Feind zuhört... 'Was für einen Unterschied wird deine Gabe bewirken? Da sind so Viele, die schon Talent haben, deine Gabe wird nicht gebraucht. Lass es die Anderen tun, die qualifizierter und erfahrener sind.'

"Nein! So spricht der Vater der Lügen. Ich brauche eine frische Vorgehensweise bei dem, was ihr tut. Was immer es ist, ihr seid einzigartig und es ist genau diese Einzigartigkeit, die Ich brauche. Menschen kommen und Menschen gehen. Künstler kommen und Künstler gehen. Da ist eine Zeit, um zu kreieren und eine Zeit, um zu ruhen. Und Jedes von euch hat eine Jahreszeit, egal ob eure Gabe in der Verwaltung, im Füttern der Armen, im Bauen, Schreiben, Lehren, in der Kunst oder in der Musik ist. Jedes von euch hat einen einzigartigen Funken von eurem Jesus in eurem Herzen und Ich will, dass ihr in dem, was ihr tut, dies zum Ausdruck bringt."

"Da gibt es eine Ebbe und eine Flut in den Jahreszeiten, Meine Leute. Da gibt es Zeiten, um Botschaften zu geben und da sind Zeiten, stille zu sein. Ja, Ich würde gerne täglich mit euch sprechen. Doch da gibt es Umstände, die erfüllt sein müssen, bevor Ich einen Lehrgang durch Clare übermittle. Seid geduldig. Dinge geschehen hinter den Kulissen, Dinge, die ein integrierter Bestandteil der Botschaft sind und Ich warte darauf, bis sie reif sind."

"Eine letzte Warnung für Jene, die gefangen sind in einer falschen Demut, denkend, dass sie nichts sind und dass ihr Anteil nichts bewirkt... Jedem habe Ich Talente gegeben, Einem fünf, einem Anderen 4, 3, 2 und 1. Seid nicht wie der sture und törichte Diener, der sein Talent vergrub. Geht lieber hinaus mit euren Gaben, in blinder Hingabe und führt jede Aufgabe aus und beendet sie rechtzeitig. Verbreitet sie an die Bedürftigen in dieser Welt und ihr werdet euch für nichts schämen müssen bei Meinem Kommen. Zu euch werde Ich sagen... 'Gut gemacht Mein guter und treuer Diener, trete in die Freude deines Meister's ein.'"

\*\*\*

#### **Auszug aus des Herrn Botschaft an Clare 'Ehrgeiz wird euer Untergang sein' vom 23. April 2017**

Jesus begann... "Die Frage ist, werden Seelen gewillt sein, ihr unerbittliches Streben nach Überlegenheit aufzugeben, alles in ihrem Weg stehende zu überwinden, das irgendeine Autorität hat? Das ist die Frage. Die Wunden des Lebens gehen sehr tief, aber sie müssen mit diesem Verlangen brechen, besser sein zu müssen als Andere um sie herum."

"Diese Frage ist von grosser Bedeutung. Werden sie ihre Suche nach Grösse aufgeben, ständig Recht haben zu müssen und allen irdischen Ruhm aufgeben? Sie werden mit diesen Dämonen nicht brechen, es sei denn, dass sie bereit sind, sich bis zu einem Nichts und Niemand entblößen zu lassen. Das ist extrem, aber wenn sie sich nicht dazu hingeben und dabei bleiben, so kann Ich nichts tun, um sie vor einer weiteren Heimsuchung zu bewahren. Sie müssen als Niemand und Nichts glücklich sein, ansonsten wird dieser innere Drang nach Grösse immer wieder vom Feind genutzt werden."

"Dies ist die Vernichtung des eigenen Ichs und aufgrund der Beschaffenheit der wahren Gaben, welche Ich Gefässen anvertrauen will, muss zuerst dieses Fundament gelegt werden. Und Ich möchte hinzufügen, dass es vehement geschützt werden muss vor weltlichem und geistigem Ehrgeiz. Ab einem sehr frühen Alter können diese verteidigenden Handlungsweisen auftreten, wenn ein Kind sich zurückgewiesen oder benachteiligt fühlt, verglichen mit anderen Geschwistern."

"Alle von euch, Meine Kinder, müssen klein sein, wenn ihr sicher sein wollt vor Täuschung, Ehrgeiz, Macht und Autorität. Es ist eine schlichte Tatsache... Wenn ihr nicht glücklich seid, die einzige Bedeutung eures Lebens in Meiner Gegenwart zu finden, so kann Ich euch nicht befördern. Wenn ihr immer noch die Zustimmung eurer Eltern sucht, ganz gleich ob ihr 16 oder 60 seid, so werdet ihr den kostbaren neuen Wein nicht aufnehmen können. Ihr müsst komplett glücklich sein, ein Niemand zu sein, sicher in Meinen Armen und in keinen Anderen."

"Jedes andere Motiv wird euch disqualifizieren und ihr werdet als Gefäss der Ehre nicht geeignet sein. Es kann nur eine Liebe geben in eurem Leben. Da kann es nur einen Sinn in eurem Leben geben. Da kann es nur ein Motiv geben. Jedes andere Motiv, verstärkt von Stolz, wird die Türen für diese Biester öffnen, welche über die Erde streifen und nach möglichen Opfern suchen, um sie für die Zerstörung Anderer nutzen zu können."

"Demütigt euch selbst, Meine Kinder, nicht mit Worten, sondern in der Tiefe eurer Herzen, an jenem stillen Ort, bevor ihr Mich anfleht mit euren Gebeten. Demütigt euch selbst. Die lebendigen Wasser fliessen an den felsigen Höhen vorbei und kommen im Tal zur Ruhe. Ihr sollt auch das Tal sein, wo sich Meine Salbung sammelt, seid der gut bewässerte Garten Meiner Freude."

“Jene, die ihr Leben verlieren und sich selbst aufgeben, werden es mit Sicherheit finden. Setzt einen starken Wächter über euer Herz, über euren Verstand und über euren Mund, damit ihr nicht weiter sündigt durch Richten. Ich berühre eure Herzen jetzt mit diesem Wunsch. Behütet und nährt ihn, erlaubt ihm, euch in allen Dingen zu beraten und seid niemals der Ursprung für Verurteilung und Kritik gegenüber Jenen, die für eure Seelen arbeiten, denn sie haben manchen Tod erlitten und sie sterben täglich für euch. Vielmehr offenbart das neue Leben der Demut, der Sanftmut, eines lernfähigen Geistes und eines Geistes, der schnell ist im Hören, aber nicht wirklich den Wunsch hegt, zu sprechen. Dann werde Ich in der Lage sein, euch aufgrund eures sanftmütigen und demütigen Beispiels die grössten Gaben zu Dienen anzuvertrauen und insbesondere euch mit Meiner Liebe zu betrauen.”

“Die Seele, die ihr Verlangen nicht besiegt hat, intelligenter und besser sein zu wollen als Andere, ist eine Traumherberge für Dämonen.”